

Eitorf, den 21.02.2011

Amt 40 - Kultur, Marketing und Tourismus

Sachbearbeiter/-in: Hannelore Schug

Bürgermeister

i.V.
Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Ausschuss für Kultur, Sport, Tourismus und Marketing 16.03.2011

Tagesordnungspunkt:

Jahresbericht 2010 des Fachbereichs Kultur

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Begründung:

I. Besucherentwicklung 2010

Sonntagskonzerte – Klassik

Das Publikum blieb 2010 weitgehend konstant. Durch den freien bzw. reduzierten Eintrittspreis für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren konnte jedoch ein deutlicher Zuwachs an jüngerem Publikum verzeichnet werden.

Die gesamten Honorare der Klassik Reihe wurden, wie bereits in den Vorjahren und auch, erfreulicherweise in 2010, von der renommierten Werner **Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung** übernommen (www.doerken-stiftung.de). Die Stiftung zeichnet sich durch außergewöhnlich gute Qualität aus. Nur wenige Kommunen in NRW genießen diese Unterstützung.

Eitorf-live

Die Veranstaltungen wurden durchweg gut besucht. Zunehmender Beliebtheit erfreuen sich die verschiedenen Veranstaltungsorte, wie z.B. das Kino Blau Weiß, der Skulpturengarten Vetere, Schloss Merten, Kultur-Kaffee Klösterchen und das Trödelcafé.

Kinder- und Jugendprogramm

Die Programme wurden gut angenommen bzw. waren ausverkauft. Insbesondere gab es wieder großen Andrang bei den kostenfreien Angeboten.

Eintrittsfreie Kinderevents sollten trotz der schwierigen Finanzlage, auch in 2011 erhalten bleiben.

Siegtal-Festival

Das Siegtal-Festival feierte in 2010 Premiere. Es ist die konsequente Weiterentwicklung des erfolgreichen Festivals „Von Schloss zu Burg“, das 2009 von den Gemeinden Eitorf und Windeck veranstaltet wurde. Beim „Siegtal-Festival“ sind nun auch Siegburg und Hennef mit dabei. Die Eröffnungsveranstaltung mit dem Duo Farfarello und anschließender Illumination des Skulpturengartens der Fa. Weco war ein voller Erfolg. Der WDR – Lokalzeit sendete live. Die gesamten Veranstaltungen waren trotz bestehender Finanzkrise gut besucht. Ein hoher Finanzierungsaufwand entfällt auf die Vermarktung des Festivals. Die zur Verfügung stehenden Sponsoring-Gelder konnten jedoch den hohen Aufwand in 2010 auffangen. Die kostenfreien Angebote für Kinder, wie z.B. die Geschenkte Zeit – Ferienaktionsprogrammwaren sehr gefragt und zum großen Teil ausgebucht.

Kunstpunkte Eitorf

Auch in diesem Jahr wurden die Kunstpunkte, trotz der schwierigen Verkehrslage im Ortszentrum gut besucht. In der Presse wurde über die Kunstpunkte ausführlich und positiv berichtet. Die Kunstpunkte wurden um 19:00 Uhr durch den Bürgermeister eröffnet und es folgte eine Opening-Party, wobei alle ausstellenden Künstler der Kunstpunkte Gelegenheit hatten sich an einem Ort kennenzulernen und auszutauschen.

Die eindrucksvolle Eröffnungsveranstaltung am Freitag wurde durch den Lichtkünstler Lemmi mit einer Percussion-Veranstaltung eröffnet, anschließend spielte die Band „Muskat“ und sorgte für das passende Flair des Abends.

An der Vermarktung und den entsprechenden Hinweistafeln zu den verschiedenen Veranstaltungsorten hapert es jedoch. Hier muss verstärkt finanziell und personell investiert werden. Dank an den Aktivkreis für die persönliche und finanzielle Unterstützung, insbesondere an Manfred Zaude für die gute Kooperation bei der Erstellung von Plakaten und Flyern.

Das erweiterte Konzept – Kunstpunkte im Gewerbegebiet – wurde in diesem Jahr lt. Auskunft der teilnehmenden Künstler nicht gut besucht. Dies lag ihrer Meinung nach an der räumlichen Entfernung zur Schoeller-Halle und vor allem an der Baumaßnahme im Ortskern. Die zum Teil sehr bekannten Kunsthandwerker werden deshalb 2011 nicht mehr nach Eitorf kommen.

Die Fotoausstellung in der historischen Schoeller-Werkshalle und auch die Ausstellung am Markusplatz vis á vis lockte zahlreiche Gäste aus nah und fern. Alle dort ausstellenden Künstler haben sich in Eitorf wohl gefühlt und lobten die herzliche Atmosphäre und die gute Organisation. Sie wollen die Kunstpunkte an andere Künstler weiter empfehlen.

Im Folgenden sind die konkreten Besucherzahlen der gemeindlichen Kulturveranstaltung 2010 in chronologischer Reihenfolge wiedergegeben:

Veranstaltung	Besucherzahl	Bemerkungen
- Wildes Lappland und Kanada Alaska, Diashow Kino	120	
- 1.Sonntagskonzert Preisträger: Duo Hanni Liang/Inge Du	46	
- 12. Eitorfer Puppenspieltage, 6 Veranstaltungen, Foyer	493	
- Konzert String2Voices, Blumenhof	73	ausgebucht
- Detektiv-Seminar für Kinder	20	ausgebucht
- Konzert Special Guest Band, Theater am Park	252	
- Lesenachmittag: Thema Tierarzt, Tierarztpraxis	25	
- Theater „Die Schöpfungsgeschichte“, Theater am Park	600	2 x ausverkauft
- Lesenachmittag Thema Pferde, Gestüt Merten	28	ausgebucht
- 2. Sonntagskonzert: Saxophon/Klavier, Foyer	51	
- Bullerbü-Nachmittag, Bauernhof Heimes	30	ausgebucht
- Märchenfest, Schloss Merten		ausgefallen, Wetter
- Geschenkte Zeit	400	ausgebucht
- Jazzkonzert, theduo4theroad, Skulpturengarten	114	
- 3. Sonntagskonzert, Foyer, Theater am Park	61	
- Kunstpunkte 2010 – Großevent	ca. 1000	
- Angela H. Fischer liest M. Rilke, Kulturkaffee Klösterchen	50	ausverkauft
- Rhein-Sieg Kammermusik Festival der KSK Köln	180	in Kooperation, ausgebucht
- Irish-Folk Ben Bulben, Kino Blau-Weiß	92	
- Kammerkonzert in der evangelischen Kirche	86	in Kooperation m. ev. Kirche

- Saitensprung, Foyer, Theater am Park	110	kostenlos, ausgebucht
- Achim Brock, Gewölbekeller, Schloss Merten	40	ausverkauft
- Pippi plündert den Weihnachtsbaum, Theater am Park	320	ausverkauft
- Schumann-Portrait im Spiegelsaal Schloss Merten	36	
- Benefizkonzert zu Gunsten der Eitorf Stiftung, Theater am Park	310	in Kooperation mit KSK
- 4. Sonntagskonzert, Foyer, Theater am Park	37	
<u>Siegtal-Festival 2010:</u>		
- Konzert, Farfarello, Skulpturengarten	250	
- Erzähltheater Achim Brock, Schloß Merten	53	
- Oper „Die Opernprobe“, Schloß Merten	81	
- Gitarrenkonzert, Bardesio, Schloß Merten	101	
- Kindertheater: Monsterquatsch, Theater am Park	55	
- Kabarett Andreas Etienne, Theater am Park	78	
- Rhenag-Familiientag „Fantasia, eine Welt voller Ideen“, Siegparkgelände	Ausfall wg. Unwetterwarnung	
- Grand Band Slam, Tennishalle	146	

Veranstaltungskalender I. und II. Halbjahr

Der Veranstaltungskalender finanzierte sich auch in 2010 ausschließlich durch Sponsoren.

II. Ergebnisübersicht „Kultur“ für 2010

Konto-Nr.	Kontoname	Ansatz in €	Ergebnis in €
Ertrag			
414801	Spenden = (inkl. LVR Anschub-Finanzierung Siegtal-Festival)	0,00	15.915,00
432107	Eintrittsgelder	26.000,00	16.818,25
Aufwand			
527501	Veranstaltungskosten	-32.000,00	-28.317,88
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	-600,00	<u>-212,06</u>
Überschuss			4.203,31